

«O mein Gott, Dreifaltiger, ...»

Von Pater Shaji Panakkal OCD

14. Juni 2019, 13:12





SONNTAG · 16.]

DREIFALTIGKEITSS

TRINITATI

«O mein Gott, Dreifaltiger, den ich an bete. Hilf mir, mich ganz zu vergessen, um mich in Dir niederzulassen, unbewegt und friedvoll, als weilte meine Seele schon in der Ewigkeit. Gib, dass doch nichts meinen Frieden stören könne oder mich aus Dir heraustreten lasse, o mein Unveränderlicher, sondern dass jede Minute mich tiefer hineintrage in den Abgrund Deines Geheimnisses.

Gib meiner Seele den Frieden, mache aus ihr einen Himmel, Deine geliebte Wohnung und den Ort Deiner Ruhe; möge ich Dich dort nie allein lassen, sondern ganz und gar dort sein, ganz wach in meinem Glauben, ganz Anbetung, ganz Deiner schöpferischen Tätigkeit hingegen.

O mein geliebter, aus Liebe gekreuzigter Heiland! Ich möchte eine Braut Deines Herzens sein; ich möchte Dir ein Übermass an Verherrlichung bereiten; ich möchte Dich lieben ... bis ich aus Liebe sterbe! ...

O ewiges Wort, Wort meines Gottes, ich will mein Leben damit zubringen, Dir zu lauschen. Ich will mich ganz gelehrt machen, um alles von Dir zu lernen; und dann, durch alle Nächte, alle Leere, alles Unvermögen hindurch will ich immerdar auf Dich schauen und unter Deinem großen Lichte bleiben.

O mein geliebtes Gestirn! Banne mich in Deinen Strahlenkreis, damit ich mich nie daraus entfernen könne!

O verzehrendes Feuer, Geist der Liebe! Komm in mich hinab, damit sich in meiner Seele gleichsam eine Menschwerdung des Wortes vollziehe, auf dass ich eine Ausweitung Seiner Menschheit für Ihn werde, in der Er Sein Geheimnis voll erneuert!

Und Du, o Vater, neige Dich über Dein armes, kleines Geschöpf, überschatte es; sieh in ihm nur den Vielgeliebten, an dem Du Dein Wohlgefallen hast!

O meine Drei, mein Alles, meine Seligkeit, unendliche Einsamkeit, Unermesslichkeit, in der ich mich verliere! Euch liefere ich mich als Beute aus; begrabt Euch in mir, damit ich mich in Euch begrabe, wartend, bis ich dahingehe, um in Eurem Lichte den Abgrund Eurer Herrlichkeit zu schauen!»

Für das Pastoralteam

Pater Shaji Panakkal OCD